

AUSSTELLUNGSPROJEKT | WAS GEHÖRT UNS?

MAJA

PROCHOTTA

## KÜNSTLERISCHEN SELBSTVERSTÄNDNIS

### MAJA PROCHOTTA

Zunächst studierte Maja Prochotta Grafikdesign in München und arbeitete in Werbeagenturen, später als selbstständige Designerin und Illustratorin. 2013 begann sie zu malen und war seitdem Mitbegründerin verschiedener Kunstprojekte und Ateliergemeinschaften. Seit 2022 arbeitet sie zudem nebenberuflich als Kunstlehrerin.

### ANTRIEB

Was Maja Prochotta antreibt ist die ewige Frage nach dem sichtbaren und unsichtbaren Leben und die Faszination für den Mikro- und den Makrokosmos. Diesen sah sie schon früh visualisiert durch die zellbiologischen Abstriche, die ihr Vater, ein Gynäkologe, unter dem Mikroskop untersuchte, sowie durch die Sternensysteme - der große Gegensatz und die Gleichheit darin. Jede Zellen ein Makrokosmos - die unendliche Ausdehnung des Weltalls.

Daraus resultierend: wie bedeutungsvoll sind wir für diese Welt, den Kosmos? Wie beeinflussen wir unser eigenes Leben, unsere Um-Welt und inwiefern ist es vorbestimmt, sind wir machtlos?

Wie begrenzt ist der Mensch in seiner Vorstellungskraft, in seinem Willen, in seinem Glauben? Welche Paradigmen existieren in Wissenschaft, Religion und Wertesystemen, in Spiritualität und Poesie? Wie entstehen sie, wie können sie sich verändern.

### ARBEIT

Maja Prochotta arbeitet derzeit vornehmlich mit Wasserfarben und Tinte auf Aquarellpapier. Die Farbe wird auf das Papier gebracht und fließt bis zur vollkommenen Trocknung an die anbestimmte Stelle - eine Möglichkeit, dass der Zufall, das Unbegreifliche, seine Finger im Spiel hat.

Sie malt zumeist intuitiv und sieht ihre Bilder als Visualisierung des Ungreifbaren. So entstehen farbenreiche, energetische Bilder.

## DAS KUNSTPROJEKT „PARADIGMA“

Für die Ausstellung „WAS GEHÖRT UNS?“ beschäftigt sich Maja Prochotta inhaltlich mit dem Schutz und der Rettung der Wassers - Ursprung allen Lebens, Hauptbestandteil des Menschen und der Erdoberfläche, sowie mit der Frage wie eine Handlung im kleinen auf das „Große Ganze“ wirken kann und wie ein Paradigmenwechsel angestoßen werden kann.

Gezeigt werden Serien von Aquarellen mit dazugehöriger Plastik.



CONNECTION  
2022

## KURZBIOGRAPHIE

ADRESSE Maja Peitzner Prochotta  
Wilhelming 4  
83112 Frasdorf

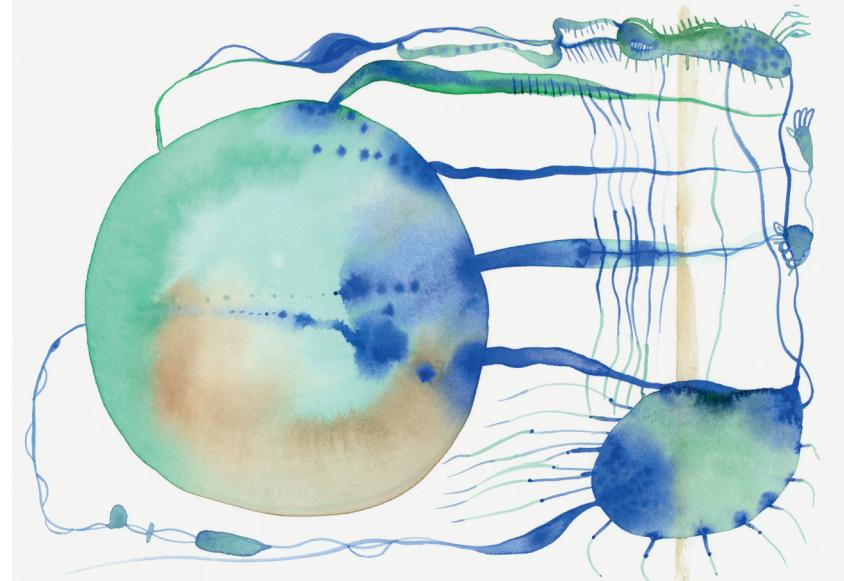
WEBSITE [www.majaprochotta.de](http://www.majaprochotta.de)  
EMAIL [hello@majaprochotta.de](mailto:hello@majaprochotta.de)  
TELEFON +49 (0)172 9356730

GEBURTSTAG 18.11.1976  
GEBURTSORT Pforzheim, Deutschland  
NATIONALITÄT deutsch

LEBENSSTATIONEN	1982 -1986	Grundschule Schanzschule / Pforzheim
	1986 -1997	Reuchlin Gymnasium / Pforzheim
	1998 - 2002	Studium Künstlerisch-Ästhetisches Grafikdesign / Fachhochschule München
	2002 - heute	Selbstständige Grafikerin und Illustratorin
	2013 - heute	Malerin und Zeichnerin
	2013 - 2015	Speicher Nr. 2 - Atelier- und Arbeitsgemeinschaft mit Thomas Messavilla und Nicole Desrochers / München
	2014 - 2019	Verschiedene Gemeinschaftsausstellungen - Speicher Nr. 2, Galerie TOMA / München
	2015 - 2019	Einzelausstellungen - Galerie TOMA, A. Odenwald / München, Pforzheim
	2015 - 2017	TOMA Galerie & Ateliergemeinschaft mit Thomas Messavilla / München
	2015 - 2019	Verschiedene Studiengänge in Kunstakademien / Leipzig, Kolbermoor, Bad Reichenhall
	2016 - heute	Regelmässiger Dialog mit dem Künstler Ralf-Rainer Odenwald / Schleswig-Holstein
	2021 - heute	ATELIER 7 - Atelier-und Arbeitsgemeinschaft in Bernau am Chiemsee mit Nicola Heim & Annabelle Wimmer Bakic
	2022	Teilnahme an der Priener Kunstzeit mit Ausstellung
	2022 - heute	Kunstlehrerin der 9. Klasse, Freie Waldorfschule Chiemgau
	2022	Meisterschülerin von Leiko Ikemura / Kunstakademie Bad Reichenhall



SEHEN  
2022



MINE  
2022



PHOENIX  
2021

VIELEN DANK!

MAJA PEITZNER PROCHOTTA  
Wilhelming 4  
83112 Frasdorf  
Telefon: +49 172 9356730  
Email: [hello@majaprochotta.de](mailto:hello@majaprochotta.de)  
Internet: [www.majaprochotta.de](http://www.majaprochotta.de)